

Sechs Ohligser Schützen fahren zur DM

(red) In München werden morgen auf der Olympiaschießanlage Hochbrück die Deutschen Meisterschaften in den Disziplinen Gewehr, Pistole und Armbrust eröffnet. Sechs Aktive der Ohligser Schützengemeinschaft haben sich durch ihre Platzierungen bei den Landesverbandsmeisterschaften für die Wettbewerbe qualifiziert.

Gleich sechs Starts wird der 16-jährige Bastian Bloss absolvieren. Zum Auftakt tritt das Ohligser Nachwuchstalente am Freitag in der Disziplin Kleinkaliber (3x40 Schuss) an. Weiter geht es für Bastian Bloss mit dem KK-Liegendkampf (27. August) und dem Luftgewehr (28. August). Es folgt die Disziplin KK-Sportgewehr (3 x 20 Schuss) am 30. August.

Am 31. August ist in München dann die erste OSG-Mannschaft gefordert. In der Disziplin Armbrust (10 Meter) schießen Bastian Bloss, Tanja Sadowski sowie Katja Bloss. Das zweite OSG-Team hat am 1. September im KK-100 Meter seinen Auftritt. Dennis Weiffen, Stan Mour und Bastian Bloss treten in der Herrenklasse an. Den Abschluss bei den Meisterschaften bestreitet am 2. September die Solinger Schützschützin Michelle Bloss. Sie geht mit dem Luftgewehr an den Start. Am Schlußtag (4. September) folgt für Bloss die Disziplin Luftgewehr Dreistellung.

Die Deutschen Meisterschaften in der Disziplin Luftgewehr Auflage werden vom 14. bis 16. Oktober in Dortmund ausgetragen. Hier wird die Ohligser Schützengemeinschaft durch ein Seniorentrio – Helmut Auler, Ingetraud Forte und Rosemarie Glietsch – vertreten. Sie gehen am 15. Oktober in der Seniorenklasse C in den Wettkampfan den Start.



Bastian Bloss

FOTO: PRIVAT (ARCHIV)

Solinger Morgenpost
24.08.2016

Ohligser Sportschütze Bastian Bloss verpasst Bronze

(ame) Bei den Deutschen Meisterschaften der Sportschützen hatte Bastian Bloss von der Ohligser Schützengemeinschaft (SGem) auf der Olympiaschießanlage in München gleich zwei Mal viel Pech: Sowohl mit dem KK Freigewehr 3x40 bei den Junioren B als auch mit der Armbrust bei den Junioren A rauschte er hauchdünn an Bronze vorbei und belegte jeweils den vierten Rang. Bitter: Zur Medaille fehlten bei den Junioren

B und seinen 1135 Ringen nur drei Ringe, bei den Junioren A (381) war es sogar nur einer. Ähnlich knapp war es mit dem Luftgewehr der Junioren B: Bloss' 584 Ringe brachten ihm Platz sieben – auf die Ränge zwei und drei fehlten dabei lediglich vier Ringe. Außerdem trat der Ohligser noch mit dem KK Sportgewehr 3x20 bei den Junioren B an (556 Ringe, 22. Platz), im KK Liegendkampf (581, 16.), über KK 100 Meter der

Schützen (295, 12.) und mit der Mannschaft, die Dennis Weiffen und Stan Mour komplettierten (853, 22.).

Die Schützinnen der SGem stellen mit der Armbrust über zehn Meter das zweite Ohligser Team, das mit 1123 Ringen 21. wurde. In derselben Disziplin

Michelle Bloss erhält bei ihrem Debüt bei den Titelkämpfen ihr erstes Abzeichen als Meisterschützin

starteten Katja Bloss (380, 20.) und Tanja Sadowski (362, 48.).

Eine Premiere in München feierte die Ohligserin Michelle Bloss, die

sich bei den Schülern weiblich erstmals für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert hatte. Im Luftgewehr-Dreistellungskampf wurde sie mit 567 Ringen 58. von 84 Teilnehmerinnen. Besser lief es im Wettbewerb Luftgewehr: Hier schaffte Michelle Bloss gute 191 Ringe – es fehlten nur vier zum Siegertrio –, was Rang 22 bedeutete, wonach sie ihr erstes Meisterschützenabzeichen erhielt.

Solinger Morgenpost
13.09.2016